

PRESSEINFORMATION

Internationale Leitmesse für Verfahrenstechnik, Analytik und Handling von Pulver und Schüttgut

POWTECH 2014: Alexanderwerk präsentiert Granulationsverfahren an Walzenpresse WP 200 Pharma

Remscheid/Nürnberg, 01. Juli 2014. Die Alexanderwerk Gruppe, spezialisiert auf die Entwicklung und Fertigung von Kompaktier- und Granuliermaschinen für die chemische, pharmazeutische und Grundstoffindustrie, stellt vom 30. September bis 02. Oktober 2014 auf der POWTECH 2014 in Halle 1, Stand 1-448, aus. Mit der Walzenpresse WP 200 Pharma sowie verschiedener Kleinmaschinen präsentiert das Remscheider Unternehmen ausgewählte Spezialmaschinen zur Verarbeitung von Pulvern zu Granulaten definierter Größe.

Als international führende Leitmesse für Pulver-, Granulat- und Schüttguttechnologien spiegelt die POWTECH den aktuellen Stand der mechanischen Verfahrenstechnik und Analytik wider. Aussteller und Produktionsspezialisten aus aller Welt und einer Vielzahl unterschiedlicher Branchen – von der Glas-, Baustoff- und Papierindustrie bis hin zur Pharma-, Chemie- und Nahrungsmittelbranche – präsentieren zukunftsweisende Innovationen zum Zerkleinern, Sieben, Mischen, Fördern, Dosieren oder Granulieren. Als Spezialist für die Entwicklung und Fertigung von Maschinen für die Verfahrenstechnik stellt die Alexanderwerk Gruppe in Nürnberg am eigenen Stand 1-448 in Halle 1 die Walzenpresse WP 200 Pharma zum Kompaktieren und Granulieren sowie verschiedene Kleinmaschinen zum Reiben und Schnitzeln in der pharmazeutischen, chemischen und Grundstoffindustrie vor. Zudem können sich Besucher über Spezialanfertigungen, Anlagenbau sowie das gesamte Maschinen- und Serviceportfolio des Unternehmens informieren.

WP 200 Pharma: Kompaktier- und Granuliermaschine für den Produktionsbereich

Die WP 200 Pharma wurde von Alexanderwerk sowohl für die Fertigung häufig wechselnder, spezieller Produkte und kleiner Chargen als auch für die Kompaktierung und Granulierung von Monoprodukten im Dauerbetrieb entwickelt. Mit einer Durchsatzleistung von bis zu 400 kg/h (Laktose) ist die WP 200 Pharma optimal an die individuellen Anforderungen der Pharmaindustrie angepasst. Dies ermöglicht den Einsatz der Walzenpresse im Technikums- sowie Produktionsbetrieb. Zudem ist die Walzenpresse standardmäßig mit dem patentierten Diagonal-Design[®] ausgestattet, durch welches eine erhöhte Durchsatzleistung von bis zu 100 Prozent im Vergleich zum konventionellen U-Design erzielt werden kann. Dank der fliegenden Lagerung lässt sich die Prozesstechnik der WP 200 Pharma ohne Spezialwerkzeug komplett zerlegen und gewährleistet durch das daraus resultierende schnelle Wechseln und Reinigen aller Arbeitswerkzeuge eine hochwertige und flexible Produktion. Die Integration der Steuereinheit in einem externen Schaltschrank (Through-the-wall-Design) sichert darüber hinaus eine kompakte Bauweise.

Zusammenspiel von SKM/NR und PGS 165 A: Reiben und Schnitzeln

Der Universal-Antriebsmotor SKM/NR von Alexanderwerk verfügt über eine integrierte Antriebskupplung, auf die Reibschneider, Feuchtgranulierer oder Mischer aufgesteckt und somit betrieben werden können.

Dazu zählt zum Beispiel die Aufsteckmaschine zum Reiben und Schnitzeln, der Reibschneider PGS 165 A. Dieser wurde von Alexanderwerk als Aufsteckmaschine auf den Universal-Antriebsmotor SKM/NR für den Einsatz in der pharmazeutischen, chemischen und Grundstoffindustrie entwickelt. Mit einer Durchsatzleistung von bis zu 1.000 kg/h wird der PGS 165 A zum Reiben, Schnitzeln, Zerkleinern, Auflockern, Granulieren und Homogenisieren von trockenen oder feuchten, festen Ausgangsprodukten eingesetzt. Zur Herstellung definierter Korngrößen oder Durchmesser ist der Reibschneider standardmäßig mit Zylindern mit einer Lochung von 1,0 bis 12 mm ausgestattet. Der modulare Aufbau sichert ein schnelles Wechseln und Reinigen aller Arbeitswerkzeuge und erfüllt somit die Voraussetzungen für ein flexibles Arbeiten.

RFG 150 DA: Rotorfeingranulator als Aufsteckmaschine

Der Rotorfeingranulator RFG 150 DA von Alexanderwerk wurde als Aufsteckmaschine auf den Universal-Antriebsmotor SKM/NR für den Einsatz in Pharmazie, Chemie und Grundstoffindustrie konzipiert. Mit einer Durchsatzleistung von bis zu 600 kg/h wird er zur Granulierung und Zerkleinerung von trockenen oder leicht feuchten Feststoffen eingesetzt. Standardmäßig stehen Siebeinsätze mit Maschenweiten zwischen 0,63 und 3,15 mm zur Verfügung. Durch die Verwendung der patentierten Diagonal-Design®-Technologie wird eine bis zu 100-prozentige Leistungssteigerung sowie eine schonendere und feinkornärmere Zerkleinerung erreicht. Dies führt zu einer Minimierung der Investitionskosten sowie zu einer Steigerung der Qualität im Endprodukt. Bei der Granulation im Diagonal-Design® ist die effektiv wirkende Arbeitsfläche erheblich vergrößert. Der modulare Aufbau des Rotorfeingranulators gewährleistet zudem ein schnelles Wechseln und Reinigen aller Arbeitswerkzeuge sowie ein flexibles Arbeiten.

Über die Alexanderwerk Gruppe:

Die Alexanderwerk Gruppe mit Hauptsitz in Remscheid wurde 1885 als Eisengießerei mit mechanischen Werkstätten zur Fertigung von kleineren Maschinen und Haushaltsgeräten gegründet.

Heute ist die Alexanderwerk Gruppe, bestehend aus der Alexanderwerk AG und drei Tochtergesellschaften, international als Spezialist für die Entwicklung und Fertigung von Kompaktier- und Granuliermaschinen sowie von Spezialanfertigungen für die chemische, pharmazeutische und Grundstoffindustrie tätig. Zahlreiche Patente sowie über 125 Jahre Erfahrung und Know-how sichern die effektive und hochwertige Produktion. Mit dem von Alexanderwerk gebotenen Rundum-Service werden Kunden zudem umfassend betreut. Weitere Informationen unter www.alexanderwerk.com.

Pressekontakt

saalto Agentur und Redaktion GmbH

Yvonne Kreusch

Spitalstraße 23a

76227 Karlsruhe

Telefon: +49 (0) 721/151 88-31

E-Mail: yvonne@saalto.de

www.saalto.de

Unternehmenskontakt

Alexanderwerk Gruppe

Anja Eichler

Kippdorfstr. 6-24

42857 Remscheid

Telefon: +49 (0) 2191/795-297

E-Mail: anja.eichler@alexanderwerk.com

www.alexanderwerk.com